

Technische Daten

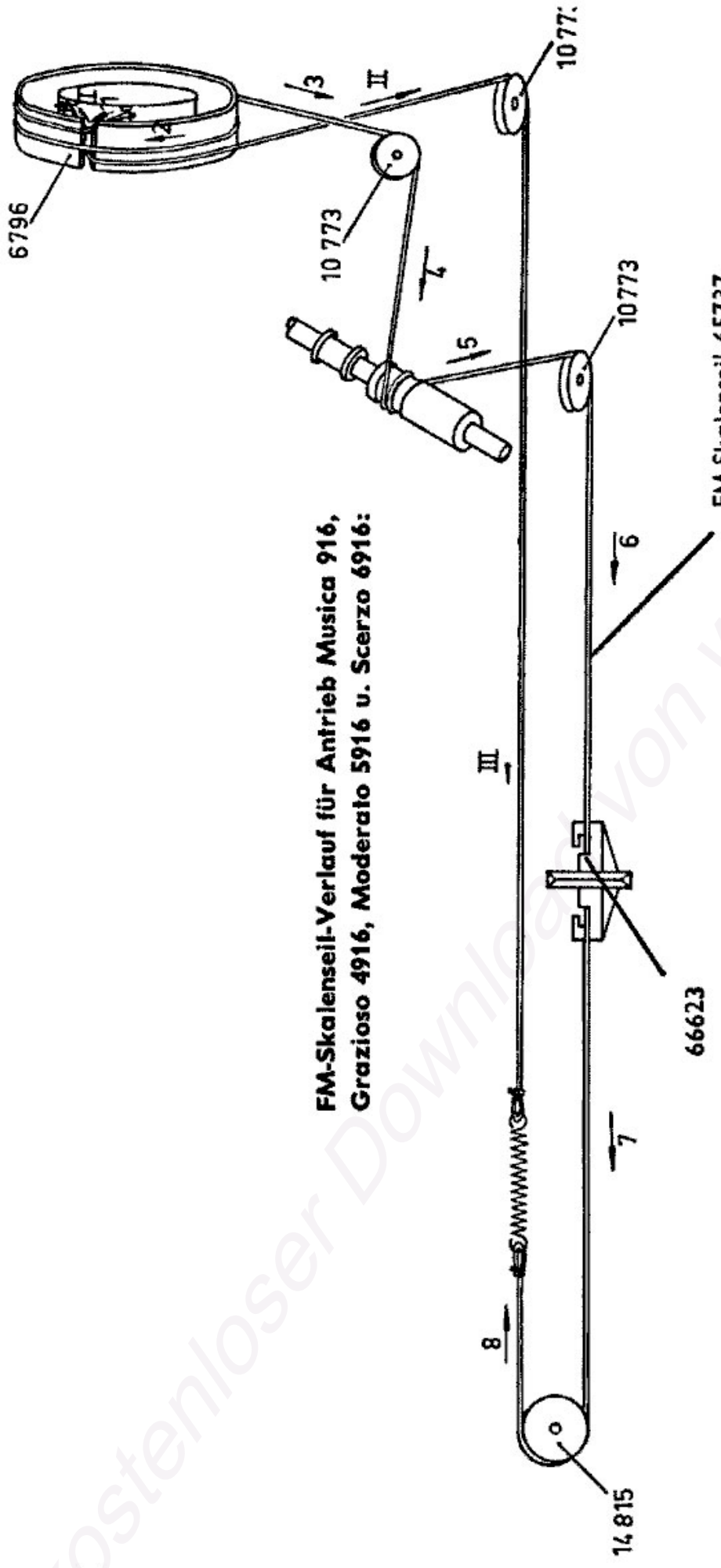
Baujahr:	1960/61	Lautsprecher:	916: 2 perm.-dyn. Ovallautsprecher (15 x 26 cm) 4916: 2 perm.-dyn. Ovallautsprecher (17 x 26 cm) 5916: { 2 perm.-dyn. Ovallautsprecher (17 x 26 cm) 6916: { 2 perm.-dyn. Hochtonlautsprecher (10 cm Ø)
Kreise:	AM = 6, davon 2 veränderbar durch C FM = 10, davon 2 veränderbar durch C u. 1 durch L 1 AM-ZF-Sperrkreis 460 kHz	Wellenbereiche:	UKW 87,5 - 100,5 MHz = 3,44 m - 2,97 m KW 5,8 - 18,5 MHz = 51,8 m - 16,3 m MW 510 - 1620 kHz = 590 m - 185 m LW 140 - 355 kHz = 2150 m - 845 m
Röhren:	9 mit 16 Röhrenfunktionen, davon 4 Dioden- und Netzgleichrichterfunktionen	Zwischenfrequenz:	AM-ZF 4 Kreise 460 kHz FM-ZF 6 Kreise 6,75 MHz
Röhrentypen:	ECC 85, ECH 81, EF 89, EABC 80, ECC 83, EL 84, EL 84, EM 84, B 250 C 125	Antennen:	MW: Ferritantenne, von hinten drehbar und getrennt schaltbar UKW u. KW: Gehäuseantenne
Stromart:	Wechselstrom	Gehäuse-Abmessungen:	916: 58 x 35,5 x 25,5 cm 4916: 75 x 82 x 41 cm 5916: 105 x 75 x 39 cm 6916: 108 x 74,5 x 41,5 cm
Netzumschaltung:	Durch Drehen des mit ⊕ versehenen Dreh- teiles können folgende Spannungen ein- gestellt werden: 110/127/150/220 V		
Leistungsbedarf:	916, 4916, 5916, 6916: 70 Watt Wechsler ca. 8 Watt		

Abgleichanweisung

- Bitte nicht wahllos an Abgleichkernen und Trimmern drehen, bevor das Gerät auf andere Fehler überprüft worden ist und eindeutig feststeht, daß ein Neuausgleich erforderlich ist.
- AM- und FM-Abgleich sind voneinander unabhängig; es braucht also nur der Empfangsteil nachgeglichen zu werden, der verstimmt ist. Innerhalb der Abgleichkerne AM bzw. FM muß der Abgleich in der Reihenfolge vorgenommen werden, die in der Abgleichtabelle angegeben ist. Die Angaben der Abgleichtabelle sind genau zu beachten, insbesondere beim ZF-Abgleich, weil sonst schiefe Bandfilterkurven und verzerrte Wiedergabe die Folgen sein können.
- Die Meßspannung soll, von kleinen Werten beginnend, nur so weit aufgedreht werden, daß bei FM ca. 4 Volt und bei AM ca. 1,5 Volt an den zugehörigen Anzeigeelementen liegen, damit nicht durch Übersteuerung ein Fehlabgleich erfolgt. Der Lautstärke- regler soll aufgedreht sein. Die zugehörigen Meßinstrumente und deren Anschlußort sind unter I bis III unterhalb der Abgleichtabelle angegeben. In der vorletzten Spalte der Abgleichtabelle ist auf- geführt, welche Meßanordnung für den betreffenden Abgleichvor- gang erforderlich ist.
- Vor Beginn des Oszillatorabgleiches ist die Mitte des Skalenzeigers bei Drehkoanschlag auf den senkrechten Strich am rechten Ende der Skala einzustellen.
- Bei UKW und AM Oszillator- und Vorkreis-Abgleichvorgänge an beiden Abgleichpunkten so lange abwechselnd wiederholen, bis kein Nachstimmen mehr erforderlich ist. Zuletzt C-Abgleich.
- Die Abgleichpunkte sind durch Zacken bzw. Punkte an den zugehö- rigen durchscheinenden Skalenstreifen markiert.
- Nach beendetem Abgleich Kerne mit Wachs festlegen.
- Der Trimmer C 5 soll normalerweise nicht verstellt werden, da seine Stellung maßgebend für die Neutralisation der Vorstufe ist. Für den Fall, daß er ausgewechselt bzw. verstellt wird, ist er folgender- maßen abzugleichen:
Der Abgleich der Neutralisation erfolgt ohne Anodenspannung der Vorstufe. Hierzu ist die Drahtbrücke innerhalb des UKW-Teiles zwischen dem Schichtwiderstand 2,2 kΩ Pos. 20 und dem Keramik- kondensator 1,5 nF Pos. 8 aufzutrennen. An die Antennenbuchsen wird ein UKW-Meßsender angeschlossen und der Empfänger auf 93 MHz abgestimmt. Ein am Radiodetektor angeschlossenem Richtspannungs- instrument wird durch Verändern des Trimmers C 5 auf Minimum des Zeigerausschlages gebracht. Anschließend wird der Trimmer C 2 mit Anodenspannung an der Vorstufe auf Maximum, ebenfalls bei 93 MHz, eingestellt. Diese beiden Vorgänge sind wechselseitig zu wiederholen, bis keine gegenseitige Beeinflussung mehr auftritt.

	Senderanschluß	Bereichs- taste	Sender- Abstimmg.	Empfänger- Abstimmg.	Notwendige Verstimmung	Abgleichkern oder Trimmer	Abgleich auf	Instrument- Anschluß	Modulationsart des Senders	
AM	über 5000 pF an Gitter ECH 81	M	460 kHz	1620 kHz	-	L 232, L 230	Maximum	III	30 % AM	
						L 210, L 209				
	über Kunst- antenne an Antennen- und Erdbuchse	K	460 kHz	550 kHz	-	L 117	Minimum			
			550 kHz	550 kHz		L 128, L 111	Maximum			
L	1600 kHz	1600 kHz	C 125							
	1450 kHz	1450 kHz	C 114							
7 MHz	7 MHz	L 133, L 106								
17 MHz	17 MHz	C 109								
150 kHz	150 kHz	L 129, L 112								
340 kHz	340 kHz	C 113								
FM	über 5000 pF an Gitter ECH 81	UKW	6,75 MHz	100 MHz	L 227, L 214	-	Maximum	I	unmoduliert	
					-	L 226, L 213				Nulldurchlauf
					-	L 227				Maximum
	-	L 214	Maximum							
	an Stator des UKW-Vorkreis- trimmers (Punkt x der Skizze des UK-Teiles)	UKW	6,75 MHz	100 MHz	L 30	-	Maximum	I		
					-	L 29				
-					L 30					
an Dipolbuchsen	UKW	88,5 MHz	88,5 MHz	-	L 13, L 7	Maximum	I			
				-	C 16, C 9					
				-	C 2					

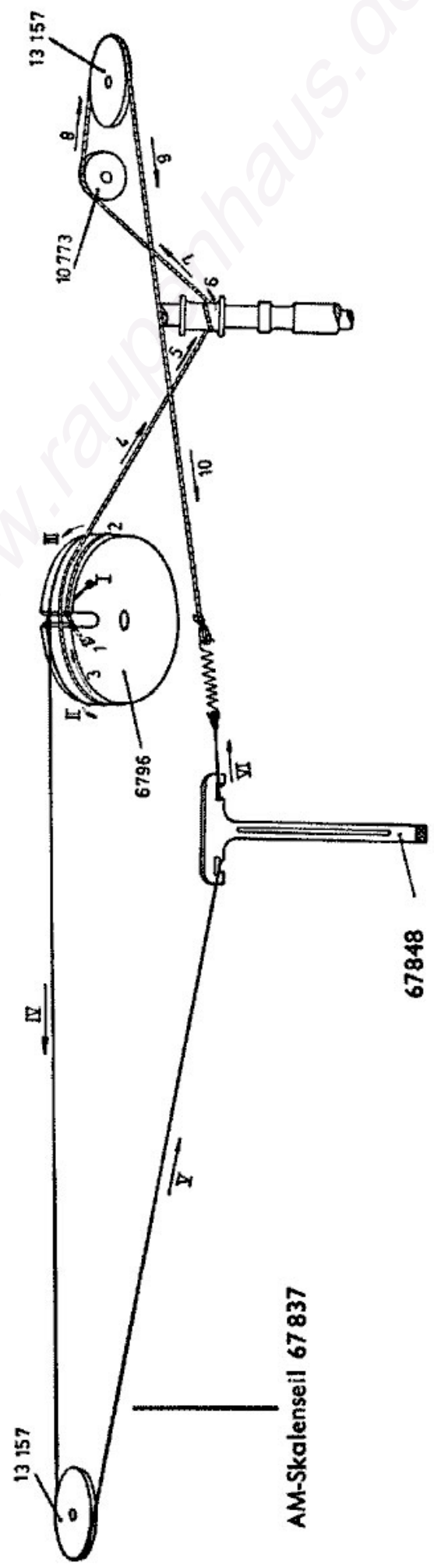
- Hochohmigen Spannungsmesser 0-10 V (Mikroamperemeter mit 100 µA Vollausschlag und 100 kΩ Vorwiderstand oder Röhrenvoltmeter) an Meßlötfahnen A und B auf der gedruckten Leiterplatte mittels abgeschirmter Leitung anschließen. Abschirmung an Lötfahne B.
- Mikroamperemeter mit Nullpunkt in der Mitte gemäß Skizze im Schaltbild anschließen. Meßleitungen abschirmen, Abschirmung an Lötfahne B.
- Wechselstromvoltmeter mit 1,5 V Meßbereich an Buchsen für zweiten Lautsprecher anschließen.



**FM-Skalenseil-Verlauf für Antrieb Musica 916,
Grazioso 4916, Moderato 5916 u. Scerzo 6916:**

FM-Skalenseil 65737

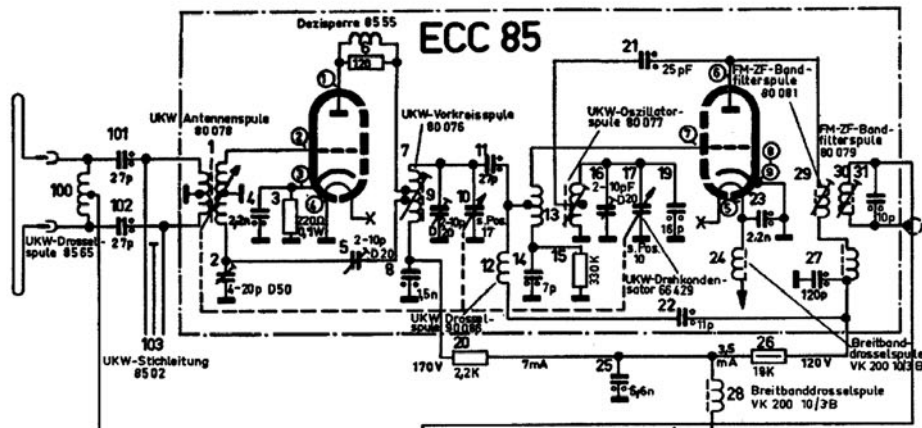
AM-Skalenseil-Verlauf für Antrieb Musica 916, Grazioso 4916, Moderato 5916 u. Scerzo 6916:



AM-Skalenseil 67.837

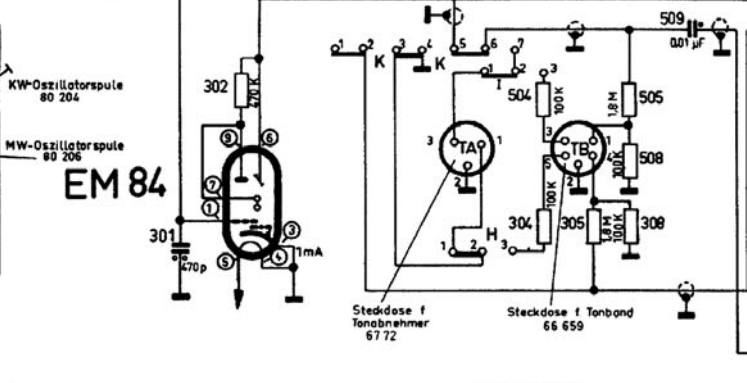
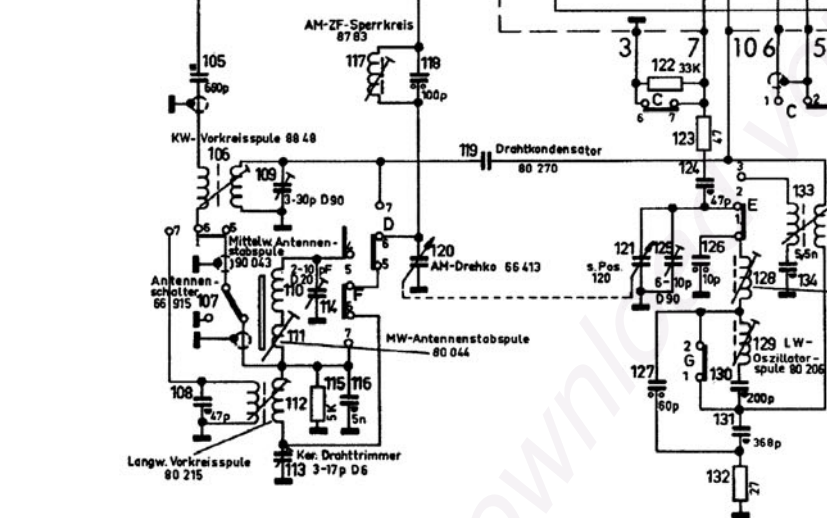
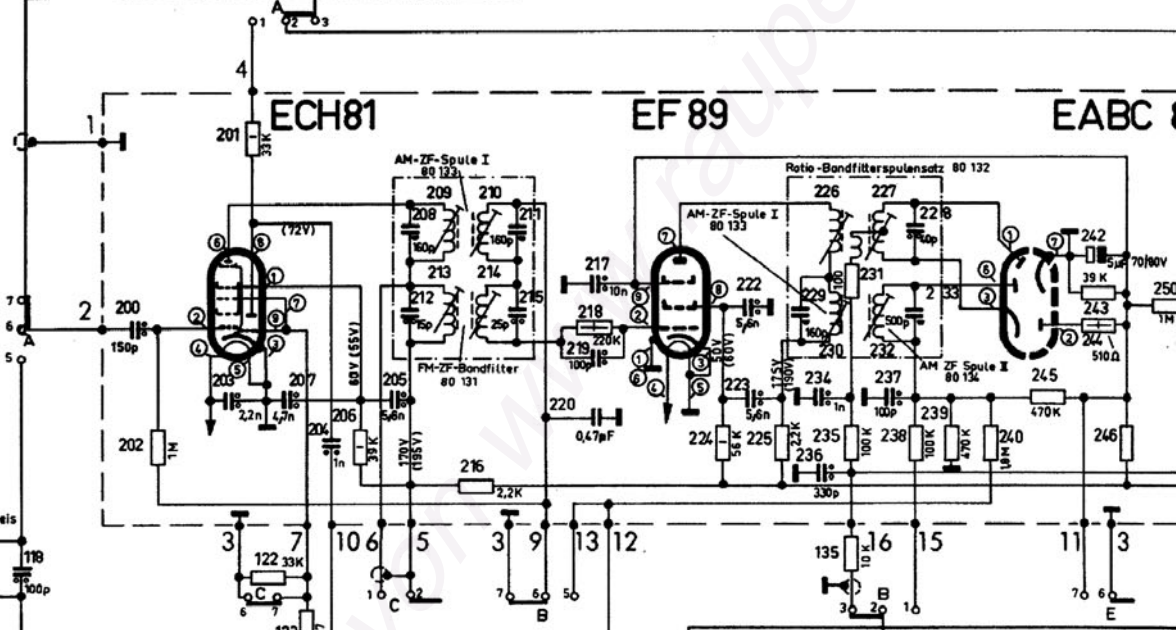
Kostenloser Download von www.rauphahnhaus.de

Sämtliche Spannungen sind gegeben von 500 Ω/V im 300V bzw 30V-N Stromwerte sind nur dort angegeben. Leiterplatte gemessen werden können. Strom- u. Spannungswerte bei UKW



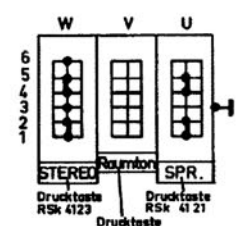
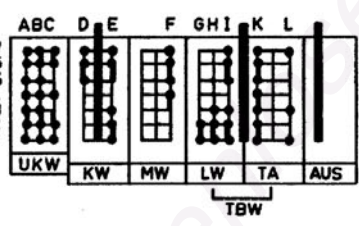
In Spulen enthaltene HF-Gewindekerne:

HF-Gewindekern	10 611 in Pos. Nr 6
10 681	103 129 133
12 198	7
12 554	112
12 069	129
16 713	29 30 213 214 226 227 232
16 714	13
65 774	209 210



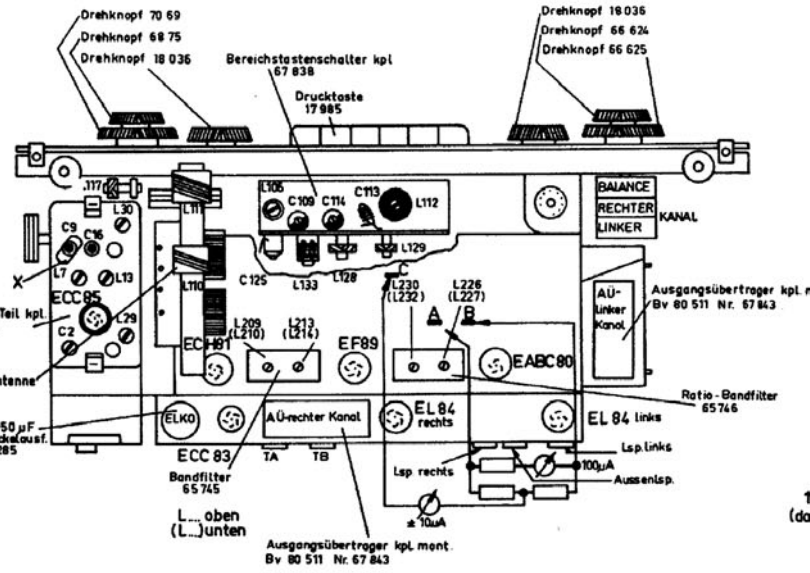
Abgleichpunkte:
 UKW: 88,5 MHz 93 MHz 98 MHz
 KW: 7 MHz 17 MHz
 MW: 550 KHz 1450 KHz 1600 KHz
 LW: 150 KHz 340 KHz

Zwischenfrequenzen
 FM 6,75 MHz
 AM 4,60 KHz



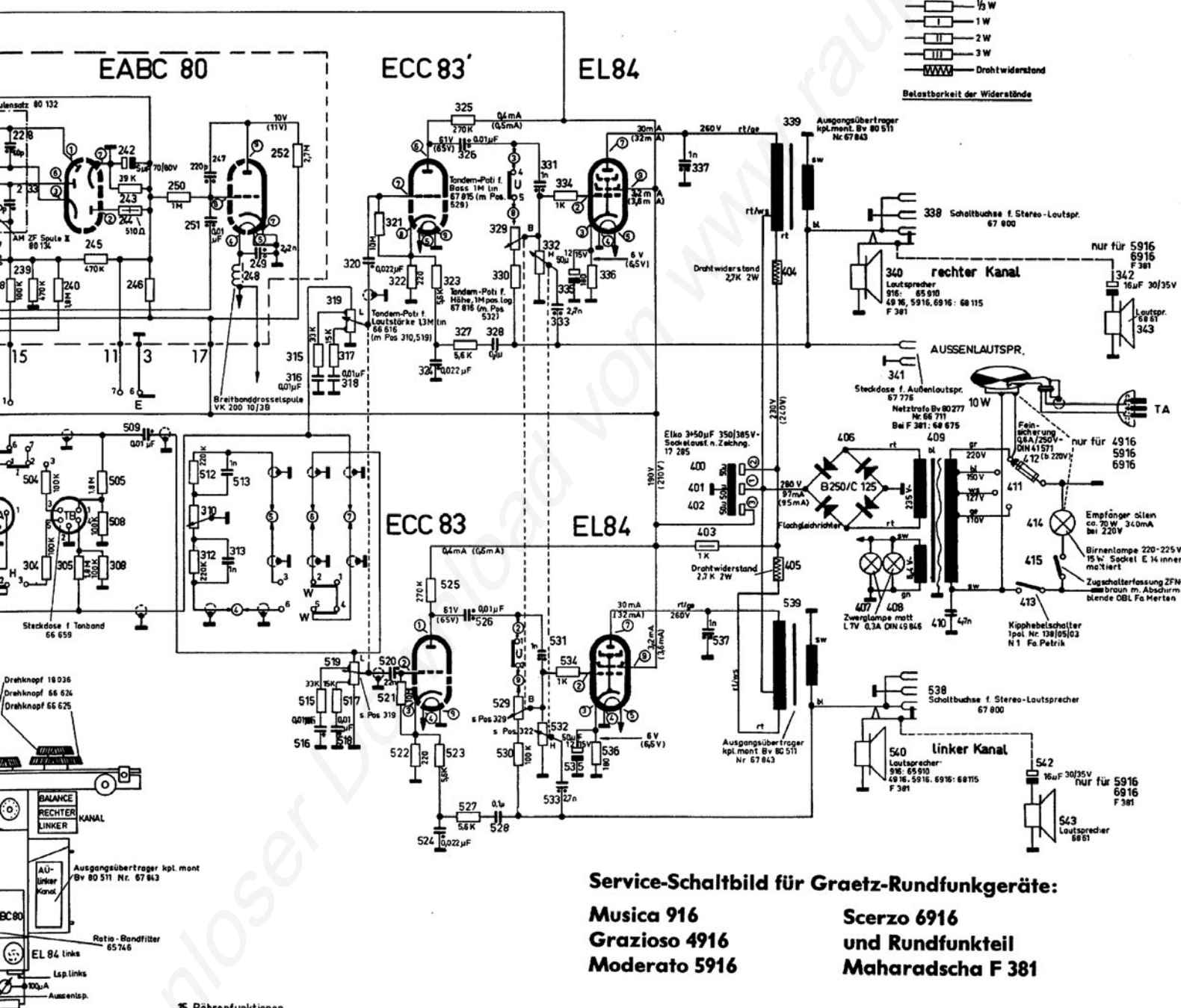
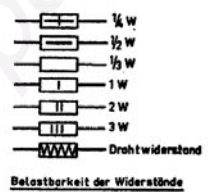
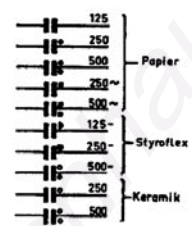
Taste UKW gedrückt

Taste Raumton gedrückt



Sämtliche Spannungen sind gegen Chassis mit einem Instrument von 500 Ω/V im 300V bzw 30V-Meßbereich bei 220V Netzspannung gemessen. Stromwerte sind nur dort angegeben, wo sie ohne Lötten an der gedruckten Leiterplatte gemessen werden können. Strom- u Spannungswerte bei UKW (MW)

14 226 227 232



Service-Schaltbild für Graetz-Rundfunkgeräte:
Musica 916
Grazioso 4916
Moderato 5916
Scerzo 6916
und Rundfunkteil
Maharadscha F 381

15 Röhrenfunktionen
(davon 4 Dioden u. 1 Netzgleichr.)
6/10 Kreise
9 Röhren

Konstruktionsänderungen vorbehalten